



// 10.2019 Thementag "Deeskalation bei herausforderndem Verhalten" am 8. Februar 2020 im Berufskolleg der AWO Bielefeld

Liebe MitarbeiterInnen in den Einrichtungen,
Liebe Studierende der Heilerziehungspflege,

am Samstag, den **08.02.2020 findet von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr** bei uns im Berufskolleg, Detmolder Straße 280, Haus A, Fachschule für Heilerziehungspflege (Raum 12), in Zusammenarbeit mit AUTEA-Bethel ein Thementag zu "**Deeskalation bei herausforderndem Verhalten**" statt.

Die Konfrontation mit herausfordernden Verhaltensweisen gehört zu den am meisten belastenden Situationen in der Betreuung von Menschen mit Behinderung. Angst, Hilflosigkeit und emotionale Überforderung bestimmen oft die Reaktionen, die einer konstruktiven Beziehungsgestaltung nachhaltig im Wege stehen.

Im Mittelpunkt des Seminartags steht der in Großbritannien entwickelte Ansatz der Organisation "**STUDIO 3**", der für Klienten wie für Mitarbeitende auch in Krisensituationen auf Deeskalation und Spannungsreduktion abzielt, um ein möglichst niedriges Erregungsniveau zu erreichen (Low Arousal-Ansatz). Der Schwerpunkt liegt in der Entwicklung und Aufrechterhaltung einer positiven Kommunikation und Beziehung zwischen Betreuungspersonen und Klienten, ohne sich in Machtkämpfe zu verstricken.

Wichtiger Bestandteil des Seminars ist es, die eigene Sichtweise von herausfordernden Verhaltensweisen zu überdenken und Strategien kennen zu lernen, die es ermöglichen, spannungsgeladene Situationen zu entschärfen.

Der Ansatz „Studio 3“ ist konzipiert für Teilnehmer*innen, die Menschen mit unterschiedlichen kognitiven Beeinträchtigungen begleiten. Verbale Verständigungsmöglichkeiten mit den Klient*innen sind dabei keine Voraussetzung.

In Zusammenarbeit mit Studio 3 in Großbritannien entwickelt AUTEA die Inhalte der Fortbildungen kontinuierlich weiter.

Referent ist Thomas Feilbach,

Diplom-Sozialpädagoge, Coach, TEACCHSM Certified Advanced Consultant mit langjähriger Erfahrung im Fachdienst Autismus in den von Bodelschwingh'schen Stiftungen, Bethel, Mitarbeiter bei AUTEA, Studio 3-Trainer. Herr Feilbach ist als Fortbildner in ganz Deutschland unterwegs.



Programm

Der Thementag ist **kein Selbstverteidigungskurs**, sondern verfolgt folgende Ziele:

- Reflexion der eigenen Haltung zum Umgang mit herausforderndem Verhalten (persönliche Toleranzen und Intoleranzen)
- Kennenlernen möglicher Ursachen herausfordernden Verhaltens
- Kennenlernen deeskalierender Strategien (Low Arousal-Ansatz)
- Unterscheidung Handeln in der Krise vs. längerfristige Verhaltensänderung
- Emotionale Entlastung für Mitarbeiter nach der Krise
- Übertragung der Philosophie des Kurses auf den Betreuungsalltag

Wer sich vorab schon informieren möchte, kann dies unter folgendem Link tun:

https://www.autea.de/fileadmin/media/autea/03_PDF/DGSGB_Beitrags-Praevention_und_Deescalation_Feilbach.pdf

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Personen beschränkt, es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Anmeldung und Kosten

Die Kosten für die Teilnahme betragen für Netzwerkmitglieder und Studierende 40,00 Euro für externe Teilnehmer*innen 50,00 Euro.

Darin enthalten sind ein kalter Mittagsimbiss und warme und kalte Getränke.

Wir bitten Interessierte, sich **bis zum 15.12.2019** unter folgender E-Mail anzumelden: sekretariat.bi@awo-berufskolleg.de

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag unter Angabe Ihres Vor- und Nachnamens und dem Zusatz "Thementag" auf folgendes Konto:

Netzwerk Berufskolleg der AWO e. V.
Volksbank Bielefeld, BLZ 480 600 36
Konto-Nr. 257 708 100

Die Anmeldung ist verbindlich, wenn der Teilnehmerbeitrag eingegangen ist.

Bitte beachten Sie: Damit wir planen können, ist die Berücksichtigung Ihrer Anmeldung nur möglich, wenn der Teilnahmebetrag rechtzeitig zum oben genannten Datum bei uns eingegangen ist. Im Falle eines Rücktritts bis zum Anmeldeschluss (15.12.) erstatten wir bereits überwiesene Beträge in voller Höhe. Bei Rücktritt bis zum 23.12. berechnen wir Ihnen die Kosten zu 50 %, bei späterer Absage zu 100 %.

Mit freundlichem Gruß
Berufskolleg der AWO

in Kooperation mit: Netzwerk Berufskolleg der AWO e. V.

gez.
Jutta Siedersleben
-Lehrerin-

gez.
Marianne Walkenhorst
-Vorstandsmitglied-